



Abschlussklärung des 62. Jahreskongresses in Hamburg vom 23.-26. November 2017

Die Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften (VDFG) für Europa e.V. / La Fédération des Associations Franco-Allemandes pour l'Europe (FAFA) befassten sich auf ihrem 62. Jahreskongress vom 23. bis 26.11.2017 in Hamburg mit den „fruchtbaren Gegensätzen“ zwischen Deutschland und Frankreich – für das gegenseitige Verhältnis und darüber hinaus für Europa.

Die VDFG für Europa e.V. / FAFA pour l'Europe sind überzeugt,

- dass in der globalisierten Welt nur ein geeintes und solidarisches Europa seinen Platz behaupten kann;
- dass es an der Zeit ist, für die Zukunft Europas neue Visionen zu entwickeln und mutige Schritte zu unternehmen, wie sie die europäischen Gründer am Anfang wagten;
- dass der deutsch-französischen Partnerschaft dabei eine besondere Verantwortung für dieses Europa zukommt;
- und dass auch ein deutliches und eindeutiges öffentliches Bekenntnis zu Europa von staatlicher und zivilgesellschaftlicher Seite die Voraussetzung für die Stärkung des Zugehörigkeitsgefühls und für positive Veränderungen ist.

In der programmatischen Europa-Rede von Präsident Macron an der Sorbonne für „ein souveränes, geeintes und demokratisches Europa“ vom 26. September 2017 und in seinem Angebot einer neuen deutsch-französischen Partnerschaft in diesem Zusammenhang sehen VDFG für Europa e.V. / FAFA pour l'Europe eine richtungsweisende Initiative und in der Rede von Bundespräsident Steinmeier am Hartmannsweilerkopf am 10. November 2017 die Bereitschaft, sich darauf einzulassen.

Sie appellieren daher an die Regierungen beider Länder gleichermaßen, schnellstmöglich einen konstruktiven und zielführenden Europa-Dialog aufzunehmen, um die bisweilen unterschiedlichen deutsch-französischen Ansätze in Europa-Fragen zu „fruchtbaren Gegensätzen“ für die Weiterentwicklung der Europäischen Union zu machen, die neue deutsch-französische Dynamik nicht zu verspielen und den historischen Moment für eine Neuausrichtung der Europäischen Union nicht zu verpassen.

Die VDFG für Europa e.V. und der FAFA pour l'Europe begrüßen den Vorschlag des französischen Präsidenten, 2018 lokale Bürgerdiskussionsforen (Convention démocratiques) zur Zukunft Europas zu organisieren. Sie stärken länderübergreifend die demokratische Kultur, tragen zur europäischen Identitätsbildung bei und fördern die Partizipation der Zivilgesellschaft an der Gestaltung Europas.

Die Mitglieder der VDFG für Europa e.V. und die FAFA pour l'Europe sind bereit, sich als zivilgesellschaftliche Akteure an der Organisation dieser Diskussionsforen (Convention démocratiques) an ihren jeweiligen Standorten in beiden Ländern zu beteiligen.

***Beschlossen auf der gemeinsamen Mitgliederversammlung
der VDFG für Europa e.V. und FAFA pour l'Europe in Hamburg, 25. November 2017***